



und Erden. .	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)	5	x
rdgas-	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-	-	-
ergbau	-	-	-	-	13	abteilung	-	-
und Erden. .	2	x	.	.	1310	Textilien	237	x
.	962	x	24 479 717	22	1320	Textile Spinnstoffe und Garne.	10	17 099 206
.	92	x	4 232 700	32	1330	Gewebe.	43	69 407 753
.	22	x	196 962	7	1391	Textilveredlung.	48	x
.	157	x	4 410 627	31	1392	Gewirke und Gestricke.	12	x
erzeugnisse .	10	9 609 047	79 693	5	1393	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung) . .	70	x
oren,	6	x	148 319	14	1394	Teppiche und textile Fußbodenbeläge,	kg	14
.	12	x	495 480	26	1395	auch konfektioniert	kg	4
l. g.	42	x	1 211 722	36	1396	Seilerwaren	kg	4
.	11	2 885 581	1 053 160	30	1399	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen	kg	12
.	4	97 467	125 671	16	1411	oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse	65	49 308 780
peiseeis) . .	27	x	1 342 737	8	1412	daraus (ohne Bekleidung)	5	x
.	4	85 542 600	116 086	10	1413	Technische Textilien	19	x
.	26	x	577 201	19	1414	Sonstige Textilwaren, a. n. g.	11	x
.	13	x	460 971	42	1419	Bekleidung	12	x
.	508	x	3 186 592	26	1420	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem	4	x
kg	55	.	.	.	1431	Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-	St	11
t	2	.	.	.	1439	zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	19	1 075 085
t	7	.	.	.	1499	Arbeits- und Berufsbekleidung	11	5 795 500
kg	41	605 557 331	2 454 056	30	1511	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits-	11	x
kg	11	124 048 886	727 820	26	1512	und Berufsbekleidung)	12	x
.	24	x	474 688	17	1520	Wäsche.	4	x
.	24	x	465 843	18	1599	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g. . .	4	x
ereitungen,	.	.	.	.	1599	Pelzwaren	4	x
n oder zum	kg	2	.	.	1599	Strumpfwaren.	4	x
inem Inhalt	61	x	786 590	17	1599	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricen	4	.
.	29	x	453 031	12	1599	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab-	2	x
ereitet	.	.	.	.	1599	teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) . .	33	x
Güter-	t	26	.	.	1599	Leder und Lederwaren	4	x
.	.	.	.	.	1599	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete	16	x
.	.	.	.	.	1599	und gefärbte Felle	13	x
.	.	.	.	.	1599	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe) .	13	x
.	.	.	.	.	1599	Schuhe	13	x
.	.	.	.	.	1599	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-	13	x
.	.	.	.	.	1599	abteilung	13	x

Statistische Berichte

Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau
in Nordrhein-Westfalen – Bauhauptgewerbe –

November 2013



**Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau
in Nordrhein-Westfalen
– Bauhauptgewerbe –
November 2013**

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im August 2014

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2014
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Seite

Hinweise	4
Vorbemerkungen	5
Allgemeiner Überblick	8

Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Tabellenteil

1. Index des realen Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe seit 2010	10
2. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2010	12
3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe seit 2010 nach Bauarten und Auftraggebern	14
4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten	15
5. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe seit 2012 nach Bauarten	15
6. Betriebe, Beschäftigte, Entgelte sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten im Bauhauptgewerbe seit 2010	16
7. Betriebe, Beschäftigte, Entgelte sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten im Bauhauptgewerbe sowie kreisfreien Städten und Kreisen	17

Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe

Tabellenteil

8. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2010	19
9. Beschäftigte, Entgelte sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 2010 nach Bauarten	21
10. Beschäftigte, Entgelte im Bauhauptgewerbe sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten	23

Veröffentlichungen

zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes	24
---	----

Hinweis

Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen und besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhld.) und Würselen. Die Stadt Aachen ist regionsangehörig und hat zugleich die Rechtsstellung einer kreisfreien Stadt nach Maßgabe des Aachen-Gesetzes.

Aufgrund der hierarchisch aufgebauten Systematik der „Amtlichen Gemeindeschlüssel“ kann diese Doppelrolle in der regionalen Struktur einer statistischen Kreistabelle nicht dargestellt werden. Bei den Gruppierungen „Kreisfreie Städte“ wird somit die Stadt Aachen nicht mehr aufgeführt, sondern – falls für die jeweilige Statistik Gemeindeergebnisse vorliegen – als kreisfreie Stadt Aachen in einer „darunter-Position“ zur Städteregion Aachen ausgewiesen. In diesem Fall gehen die Werte der Stadt Aachen nicht mehr in die Summe der kreisfreien Städte ein, sondern in die Summe der Kreise. Eine Vergleichbarkeit dieser Summen mit den Ergebnissen nach dem früheren Gebietsstand ist somit nicht mehr gegeben.

Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . . . Angabe fällt später an
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl

Anmerkung

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte. Eventuell auftretende geringfügige Differenzen in den Summen einzelner Merkmale zwischen den Tabellen ergeben sich aufgrund unterschiedlicher Auswertungskriterien.

Ab Januar 2009 wird im Baugewerbe eine revidierte Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) eingesetzt. Die Ergebnisse sind mit denen der Vorjahre nur bedingt vergleichbar.

Vorbemerkungen

Erläuterungen

Die statistischen Ämter verwenden die Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008 (WZ 2008). Sie berücksichtigt die Vorgaben der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Revision 2), die mit der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABl. EG Nr. L393 S. 1) veröffentlicht wurde.

Die Anwendung der WZ 2008 für statistische Zwecke ergibt sich aus Artikel 8 der o. g. Verordnung. Danach sind Statistiken, die sich auf vom 1. Januar 2008 an durchgeführte Wirtschaftstätigkeiten beziehen (Berichtsperiode), auf der Grundlage der NACE Rev. 2 (in Deutschland auf der Grundlage der WZ 2008) zu erstellen. Abweichend hiervon sind Konjunkturstatistiken gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1165/98 ab dem 1. Januar 2009 auf Basis der Nomenclature statistique des activités économiques dans la Communauté européenne (NACE) Revision 2 (in Deutschland auf Basis der WZ 2008) zu erstellen.

Der Abschnitt F der WZ 2008 umfasst das Baugewerbe.

Ziel der Statistik

Die kurzfristigen Erhebungen im Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe liefern Informationen über die konjunkturelle Lage des Baumarktes. Darüber hinaus werden sie u. a. zur Berechnung der Produktionsindizes, der Bauinvestitionen und der Auftragseingangsinizes verwendet. Sie dienen sowohl den staatlichen als auch privaten Institutionen zur Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Baugewerbe, insbesondere auch hinsichtlich Bauleistung, Beschäftigung und Auftragslage.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 05. Dezember 2012 (BGBl. I S. 2466), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749).

Berichtskreis

Zu den Monats- bzw. Vierteljahresberichten im Baugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten, Baubetriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Jede statistische Einheit (Unternehmen, Betrieb) wird der Unterklasse (5-Steller) der WZ 2008 zugeordnet, zu der ihre Haupttätigkeit gehört. Zum **Bauhauptgewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Entrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten. Zum **Ausbaugewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

Methodischer Hinweis

Für das Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten (mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände) auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage für die Aufschätzung sind die Ergebnisse der jährlich jeweils Ende Juni durchzuführenden Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe. Mittels der Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe und der Junimeldung des Monatsberichtsgebietes werden Hochrechnungsfaktoren gebildet, mit deren Hilfe die Ergebnisse der Monatsmelder – mit o. a. Ausnahmen – auf alle Betriebe aufgeschätzt werden können.

Der Ergebnismachweis erfolgt sowohl für die aufgeschätzten Daten (Tabellen 8 bis 10, resp. Tabellen 9 bis 11 im Monat Dezember) als auch für die nicht aufgeschätzten Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes (Tabellen 1 bis 7, resp. Tabellen 1 bis 8 im Monat Dezember). Die Berechnung der hier vorliegenden Indexreihen erfolgt z. T. mit den Baupreisindizes des Vorquartals. Nach dem Vorliegen der aktuellen Werte werden die Indizes der Tabellen 1, 2 und 8 (resp. Tabelle 9 im Monat Dezember) neu berechnet und hier veröffentlicht. Daher können geringfügige Abweichungen in den zurückliegenden Monaten auftreten.

Die für Verwaltungsbezirke dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Unternehmenssitz.

Definitionen

Beschäftigte

Tätige (Mit)inhaberinnen und -inhaber, unbezahlt mit-helfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. Betrieb stehen: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (einschl. Polieren und (Schacht)meisterinnen und -meistern) und Auszubildende.

Entgelte

Bei den Entgelten ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie der Auszubildenden ohne die Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) angegeben.

Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Geschäftsführern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Angestellten zugerechnet, soweit die Bezüge steuerlich als Einkünfte aus nicht selbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Arbeitsstunden, die von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern (einschl. Polieren und (Schacht)meisterinnen und -meistern), tätigen (Mit)inhaberinnen und -inhabern, mithelfenden Familienangehörigen und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen im Bundesgebiet tatsächlich geleistet wurden. Bezahlte, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt. Nicht einbezogen sind ferner die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Zum Umsatz zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 5 000 EUR¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze (Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, Umsatz aus sonstigen nicht industriellen/nicht handwerklichen Tätigkeiten).

¹⁾ vgl. Umsatzsteuergesetz (UStG) 1980, Neufassung 1999

Zum sonstigen Umsatz zählen z. B. in der eigenen Bauleistung nicht abgerechnete Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren u. dgl.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte und sonstige Dienstleistungen sowie die Erlöse aus Vermietung und Verpachtung (einschl. Leasing) u. a.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe

Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtszeitraum eingegangenen und vom Betrieb/Unternehmen fest akzeptierten Bauaufträge im Inland. Die Wertansätze für bauhauptgewerbliche Bauleistungen entsprechen der Verdingungsordnung für Bauleistungen. Jeder Bauauftrag wird nur einmal von der Firma gemeldet, die den Bauauftrag ausführen wird. Der Auftragseingang ist nach Bauarten/Auftraggebern gegliedert.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe

Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller vorliegenden, fest akzeptierten und noch nicht ausgeführten Bauaufträge bzw. -auftragsteile im Inland von anderen Firmen oder sonstigen Kunden am Ende des Berichtszeitraums (ohne an Subunternehmer vergebene Aufträge). Bei der Ermittlung des Auftragsbestands ist vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte derjenige Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Art der Bauten/Bauarten bzw. Auftraggeber/-gruppen:

1. Bauarten unabhängig vom Auftraggeber

Wohnungsbau

Zum Wohnungsbau gehören alle Bauten, die überwiegend den Wohnbedürfnissen dienen. Für die Bundeswehr oder für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte gebaute Wohnungen zählen ebenso zum Wohnungsbau.

Landwirtschaftlicher Bau (dem gewerblichen und industriellen Hochbau zugeordnet)

Hierzu gehören Scheunen, Ställe, Silos, Garagen für landwirtschaftliche Fahrzeuge, ferner Entwässerungsanlagen und sonstige Wasserbauten, die besonders der Intensivierung der Landwirtschaft dienen. Kombinierte Gebäude mit Wohnung, Stallung und Scheune sind landwirtschaftliche Gebäude, es sei denn, flächenmäßig überwiegt der Wohnteil. Bei getrennter Bauweise sind nur Stallung und Scheune als landwirtschaftliche Bauten anzusehen.

Straßenbau

Zu den Straßenbauten zählen Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze ferner der Bau von Rollbahnen, Sportplätzen, Schwimmbädern u. a.

2. Bauarten nach Auftraggeber/-gruppen

Gewerblicher und industrieller Bau

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienende Bauten für die private Wirtschaft, ferner Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke für Versorgungsbetriebe öffentlich-rechtlicher Körperschaften. Außerdem zählen dazu alle Hochbauten und Tiefbauten, die von der Deutschen Bahn AG, der Deutschen Post AG, der Deutschen Postbank AG und der Deutschen Telekom AG (Nachfolgeunternehmen der Deutschen Bundesbahn/Deutschen Reichsbahn bzw. der Deutschen Bundespost) in Auftrag gegeben wurden.

Zum gewerblichen und industriellen Hochbau zählen u. a. Industriebauten, Bankgebäude, Lager- und Kühlhäuser, Messegebäude, Garagen, Tankstellen, Hotels und Kinos.

Zum gewerblichen und industriellen Tiefbau zählen u. a. Rohrleitungsbau, Kanalanlagen, Tiefbauten für die Elektrizitätsverteilung, bergbauliche Schachtanlagen, unterirdische Tankanlagen und Lager, soweit sie nicht für Menschen zugänglich sind.

Bauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts und Organisationen ohne Erwerbszweck

Hierzu gehören alle öffentlichen Zwecken dienende Hochbauten und Tiefbauten im Auftrag von Bund, Ländern, Gemeinde- und Zweckverbänden, von Trägern der Sozialversicherung sowie von Organisationen des öffentlichen und privaten Rechts, die gemeinnützige Zwecke verfolgen (Kirchen, caritative Organisationen, Gewerkschaften, Parteien u. a.).

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet erscheinen in der monatlichen Querschnittsveröffentlichung „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ vom Statistischen Bundesamt.

Allgemeiner Überblick

NRW-Bauproduktion im November 2013 um 0,4 % höher als ein Jahr zuvor

Die Produktion des nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbes war im November 2013 um 0,4 % höher als im November 2012. Die Bauleistung verringerte sich im Hochbau um 0,8 %, während im Tiefbau ein Zuwachs von 1,7 % verzeichnet werden konnte.

Innerhalb des Hochbaus wurde eine zweistellige Produktionssteigerung für den öffentlichen Hochbau (+22,0 %) ermittelt. Im gewerblichen und in-

dustriellen Hochbau stieg die Bauleistung um 0,7 %, während im Wohnungsbau der Output um 7,2 % geringer war als im entsprechenden Vorjahresmonat.

Im Bereich des Tiefbaus konnte die Bauleistung im sonstigen öffentlichen Tiefbau um 6,9 % gesteigert werden, während die Produktion im gewerblichen und industriellen Tiefbau mit einem Zuwachs von 0,1 % nahezu auf Vorjahresniveau blieb. Für den Straßenbau wurde ein Rückgang um 0,7 % ermittelt.

Tabellenteil

Hinweis

Die **Indizes des Bauhauptgewerbes** (nominaler und realer Auftragseingangsindex sowie Produktionsindizes für alle Betriebe und Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen) sind ab dem Berichtsmonat Januar 2013 auf das **Basisjahr 2010** umgestellt. Die Umstellung von Indizes im 5-Jahres-Rhythmus entspricht dem seit Jahren europaweit vereinbarten Vorgehen.

Hinweis zu den Tabellen 1, 2 und 8

Der Indexberechnung wurden ab September 2013 aktualisierte Baupreisindizes zugrunde gelegt. Die auf dieser Grundlage neu berechnete Zeitreihe der Indexwerte, weicht daher von den bis zum Berichtsmonat August 2013 veröffentlichten Werten ab.

1. Index*) des realen Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe seit 2010
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –

Jahr Monat		Index des realen Auftragseingangs im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
2010 = 100										
2010		100	100	100	100	100	100	100	100	100
2011		99,5	102,1	110,6	105,2	66,8	96,4	102,9	95,2	90,4
2012		102,5	108,6	110,6	116,0	70,9	95,5	94,1	94,2	99,2
2013 (kumuliert)		107,9	115,4	116,4	125,9	66,8	99,3	110,3	92,9	95,5
2011	Januar	65,6	69,7	62,8	81,0	39,2	60,8	55,8	68,2	55,6
	Februar	82,6	84,6	87,6	91,8	46,0	80,1	98,3	66,4	78,7
	März	106,6	117,2	100,4	140,4	61,0	94,4	101,8	95,0	84,3
	April	111,0	111,7	135,2	111,6	51,0	110,2	123,3	124,3	72,5
	Mai	105,5	113,6	158,4	96,1	72,4	96,2	100,3	90,4	100,0
	Juni	102,1	102,1	106,8	99,4	101,7	102,0	112,0	88,2	110,5
	Juli	112,1	102,2	115,0	105,2	56,0	123,5	135,4	120,4	113,7
	August	103,2	97,9	132,7	87,0	54,2	109,4	113,0	112,9	99,8
	September	112,8	116,6	106,7	126,8	98,3	108,5	108,0	115,7	97,9
	Oktober	103,7	112,1	116,7	122,0	56,9	94,0	108,7	90,3	81,5
	November	96,3	100,5	97,1	102,2	101,9	91,4	84,3	93,8	96,5
	Dezember	92,4	97,2	107,5	99,1	62,3	86,8	94,1	76,3	93,9
2012	Januar	75,7	91,6	86,6	99,4	70,7	57,3	46,1	68,0	54,7
	Februar	98,9	89,4	108,1	88,6	43,7	109,9	77,8	78,9	196,9
	März	117,5	141,3	102,4	172,5	107,7	90,0	100,2	83,5	87,1
	April	97,1	97,7	96,0	103,1	78,7	96,3	108,1	85,3	98,7
	Mai	104,1	93,9	105,6	95,2	58,0	115,7	130,8	117,0	95,3
	Juni	125,1	137,5	196,9	112,1	92,5	110,7	113,3	113,8	102,8
	Juli	113,0	115,8	117,3	128,7	55,7	109,9	98,3	115,9	115,0
	August	102,6	112,6	115,1	115,1	95,7	91,0	98,7	94,7	75,8
	September	104,3	111,6	121,4	111,4	86,4	96,0	93,2	104,5	86,5
	Oktober	127,2	136,1	107,9	171,4	57,0	116,9	106,9	115,6	131,3
	November	84,2	84,7	87,9	92,0	45,4	83,5	95,2	77,4	78,5
	Dezember	80,5	90,5	82,3	102,6	59,6	69,0	61,0	76,1	68,0
2013	Januar	84,6	97,5	97,0	108,3	51,8	69,8	82,5	54,0	78,0
	Februar	85,6	84,9	71,9	100,6	50,6	86,4	72,1	84,1	107,5
	März	110,1	122,9	104,9	144,8	75,2	95,4	102,5	89,2	95,9
	April	104,6	113,1	104,3	116,7	120,2	94,9	128,5	88,6	62,9
	Mai	113,8	127,3	134,3	137,3	65,4	98,4	101,0	88,7	109,8
	Juni	136,3	160,8	205,1	157,1	60,9	108,1	131,5	92,8	102,6
	Juli	131,6	136,6	108,8	161,7	100,0	126,0	136,3	113,5	132,2
	August	112,4	116,0	111,7	130,6	64,4	108,3	140,9	87,7	99,4
	September	109,0	103,9	102,4	114,6	61,2	114,9	131,2	111,0	100,7
	Oktober	105,1	119,2	141,9	124,5	36,9	88,9	101,8	85,2	78,6
	November	93,5	86,9	97,9	89,1	48,3	101,2	84,5	126,8	82,7
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

*) siehe Anmerkung Seite 9 – 1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

Noch: 1. Index*) des realen Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe seit 2010
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –

Jahr Monat	Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum im								
	Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
		zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
		%							
2010	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2011	-0,5	+2,2	+10,7	+5,3	-33,3	-3,6	+2,9	-4,9	-9,6
2012	+3,0	+6,3	-	+10,3	+6,2	-0,9	-8,5	-1,0	+9,7
2013 (kumuliert)	+3,2	+4,7	+2,8	+7,4	-7,2	+1,4	+13,5	-3,1	-6,4
2011 Januar	-9,3	+14,5	+20,5	+33,1	-53,4	-28,8	-21,0	-32,1	-31,1
Februar	+8,5	+12,4	+38,5	+22,3	-57,4	+4,2	+21,4	-12,7	+7,6
März	-13,1	-3,2	-18,8	+18,4	-51,4	-24,1	+5,0	-37,3	-27,8
April	+16,4	+16,9	+32,8	+36,9	-63,5	+15,9	+29,4	+38,9	-29,9
Mai	+13,8	+18,2	+70,9	-4,8	-14,2	+8,4	-0,1	+10,8	+17,4
Juni	-10,6	+1,2	+21,0	-10,7	+14,4	-21,2	-2,2	-40,2	-8,2
Juli	+7,9	+1,5	+20,7	-4,7	-22,9	+14,8	+16,3	+25,4	-0,7
August	-11,5	-23,0	+47,3	-43,4	-50,2	+4,7	-0,2	+19,4	-8,6
September	-2,8	-4,4	-37,5	+31,8	-7,7	-0,8	-14,7	+24,5	-13,4
Oktober	+0,5	+3,0	+23,4	+2,9	-44,9	-2,7	+11,2	-0,3	-21,9
November	+8,1	+19,3	+15,3	+26,8	+1,8	-3,4	-21,8	+5,1	+11,4
Dezember	-5,3	-8,7	-24,4	+8,3	-20,4	-0,5	+18,6	-15,4	+1,6
2012 Januar	+15,4	+31,3	+38,0	+22,7	+80,3	-5,6	-17,2	-0,2	-1,5
Februar	+19,8	+5,6	+23,4	-3,5	-4,9	+37,2	-20,8	+18,7	+150,2
März	+10,2	+20,5	+2,0	+22,9	+76,5	-4,7	-1,5	-12,1	+3,3
April	-12,6	-12,5	-29,0	-7,5	+54,1	-12,6	-12,3	-31,4	+36,1
Mai	-1,4	-17,3	-33,4	-0,9	-19,9	+20,3	+30,5	+29,4	-4,7
Juni	+22,6	+34,6	+84,3	+12,8	-9,1	+8,6	+1,2	+28,9	-7,0
Juli	+0,8	+13,2	+2,0	+22,3	-0,5	-11,0	-27,4	-3,7	+1,1
August	-0,6	+15,1	-13,2	+32,3	+76,7	-16,9	-12,6	-16,1	-24,1
September	-7,5	-4,3	+13,8	-12,1	-12,1	-11,5	-13,7	-9,8	-11,7
Oktober	+22,7	+21,4	-7,6	+40,5	+0,1	+24,4	-1,7	+28,1	+61,2
November	-12,6	-15,7	-9,6	-10,0	-55,5	-8,6	+12,9	-17,5	-18,7
Dezember	-12,9	-6,9	-23,5	+3,6	-4,4	-20,5	-35,2	-0,2	-27,6
2013 Januar	+11,8	+6,5	+12,0	+9,0	-26,7	+21,7	+78,9	-20,6	+42,5
Februar	-13,5	-5,0	-33,5	+13,6	+15,7	-21,4	-7,3	+6,6	-45,4
März	-6,3	-13,0	+2,4	-16,1	-30,2	+6,0	+2,3	+6,8	+10,1
April	+7,8	+15,7	+8,6	+13,1	+52,8	-1,5	+18,8	+3,9	-36,2
Mai	+9,4	+35,5	+27,2	+44,2	+12,7	-15,0	-22,8	-24,1	+15,2
Juni	+9,0	+16,9	+4,2	+40,1	-34,1	-2,3	+16,1	-18,4	-0,2
Juli	+16,4	+18,0	-7,2	+25,7	+79,5	+14,6	+38,7	-2,1	+15,0
August	+9,6	+3,0	-3,0	+13,5	-32,7	+19,0	+42,7	-7,4	+31,2
September	+4,5	-6,9	-15,6	+2,9	-29,1	+19,7	+40,8	+6,2	+16,4
Oktober	-17,3	-12,4	+31,6	-27,4	-35,2	-24,0	-4,7	-26,3	-40,1
November	+11,1	+2,5	+11,4	-3,1	+6,4	+21,2	-11,2	+63,9	+5,4
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Anmerkung Seite 10

2. Produktionsindex*) im Bauhauptgewerbe seit 2010
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –

Jahr Monat		Produktionsindex im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
2010 = 100										
2010		100	100	100	100	100	100	100	100	
2011		107,2	107,5	107,6	110,8	91,3	107,0	107,7	111,5	99,5
2012		105,0	108,6	106,9	117,5	72,8	101,4	99,9	106,5	95,4
2013	(kumuliert)	99,8	102,8	102,0	107,9	81,5	96,9	99,1	99,7	90,5
2011	Januar	80,1	84,9	81,5	89,1	77,6	75,5	61,3	87,1	72,7
	Februar	96,0	98,5	96,9	100,5	95,1	93,5	89,1	100,8	87,1
	März	100,9	100,9	98,3	103,6	97,2	100,8	104,4	103,8	92,6
	April	115,0	113,0	112,5	116,7	97,4	116,9	120,4	120,6	107,9
	Mai	113,4	113,1	115,8	115,8	90,6	113,8	115,1	118,0	106,1
	Juni	111,8	111,5	115,5	112,4	93,3	112,1	110,7	120,0	101,6
	Juli	110,3	107,3	107,1	109,8	96,6	113,3	120,9	113,7	104,8
	August	100,6	99,8	98,4	104,0	84,6	101,3	106,9	103,6	92,3
	September	110,0	107,4	105,1	112,9	89,6	112,5	115,1	113,1	109,0
	Oktober	118,8	118,3	120,6	122,0	93,2	119,3	124,6	121,1	111,2
	November	120,6	120,1	121,8	124,0	96,1	121,1	126,0	123,4	112,7
	Dezember	109,1	114,7	117,7	119,0	84,2	103,7	97,8	113,2	95,6
2012	Januar	82,6	91,4	87,6	99,6	66,5	73,9	64,4	83,7	69,0
	Februar	72,9	85,9	74,8	98,9	64,2	60,2	49,9	71,0	54,9
	März	108,2	110,3	107,2	119,9	76,2	106,3	100,9	109,0	107,6
	April	114,6	115,8	114,0	124,9	79,4	113,4	109,8	119,9	107,4
	Mai	114,5	116,5	117,7	125,5	70,3	112,6	114,1	117,2	104,4
	Juni	112,6	114,1	114,4	121,7	77,7	111,1	116,9	110,9	105,6
	Juli	104,5	104,6	104,1	113,0	67,2	104,4	106,5	107,2	97,9
	August	103,0	104,2	102,5	113,8	65,8	101,8	106,0	103,4	95,3
	September	112,7	112,6	111,6	120,6	79,0	112,8	117,0	114,6	105,6
	Oktober	112,0	113,2	114,6	120,7	73,3	110,7	111,3	114,4	104,7
	November	114,0	116,4	119,3	122,3	78,7	111,7	113,5	115,4	104,5
	Dezember	108,0	117,9	114,5	129,5	75,7	98,4	88,7	111,6	88,5
2013	Januar	64,4	76,2	70,2	86,1	51,1	52,9	44,4	64,5	44,2
	Februar	78,0	87,9	83,9	97,4	57,7	68,4	57,9	79,1	63,1
	März	91,4	96,1	93,5	104,0	68,4	86,9	81,3	96,4	78,3
	April	110,6	112,4	111,6	114,4	106,4	108,8	118,2	109,5	98,3
	Mai	109,6	112,2	115,3	115,2	86,8	107,1	112,8	109,9	97,1
	Juni	111,3	110,8	113,4	113,9	86,9	111,9	118,4	111,5	105,8
	Juli	104,3	103,9	106,6	107,3	78,7	104,7	111,1	103,0	100,8
	August	97,1	99,1	101,5	100,4	83,9	95,2	105,5	93,7	87,1
	September	107,3	107,2	107,8	109,8	92,6	107,4	114,3	105,7	102,9
	Oktober	109,1	109,3	107,7	115,1	88,2	109,0	113,5	108,0	105,8
	November	114,5	115,5	110,7	123,2	96,1	113,6	112,7	115,5	111,7
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

*) siehe Anmerkung Seite 9 – 1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

Noch: 2. Produktionsindex*) im Bauhauptgewerbe seit 2010
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –

Jahr Monat	Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum im								
	Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
		zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
		%							
2010	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2011	+7,8	+7,8	+8,1	+10,9	-8,2	+7,9	+9,0	+12,1	+0,3
2012	-2,1	+1,0	-0,7	+6,0	-20,2	-5,2	-7,2	-4,5	-4,0
2013 (kumuliert)	-4,7	-4,6	-3,9	-7,3	+12,3	-4,7	-1,8	-6,0	-5,8
2011 Januar	+39,2	+27,6	+33,9	+21,6	+40,4	+54,5	+66,6	+50,0	+53,2
Februar	+41,4	+31,7	+41,8	+22,6	+47,9	+53,1	+88,4	+45,4	+38,6
März	+1,9	+3,5	-3,0	+8,9	+2,3	+0,4	+5,5	+5,0	-11,2
April	-	+1,4	-2,5	+8,8	-17,2	-1,3	-1,3	+7,4	-13,0
Mai	-0,7	+1,2	+0,5	+5,0	-14,6	-2,4	-5,3	+6,6	-11,9
Juni	+0,3	+2,6	+3,7	+6,4	-17,6	-1,8	-7,7	+9,5	-11,6
Juli	+4,2	+4,4	+3,1	+8,9	-10,9	+4,1	+4,1	+7,8	-1,5
August	+0,5	+0,2	-0,2	+6,0	-22,8	+0,9	+2,2	+4,3	-5,7
September	-	+0,7	-3,3	+9,4	-22,5	-0,6	-5,2	+4,5	-2,7
Oktober	+1,5	+3,3	+2,8	+7,7	-15,4	-0,3	-0,1	+4,9	-7,7
November	+3,7	+4,7	+6,2	+8,0	-16,1	+2,7	+5,4	+2,3	+0,5
Dezember	+38,2	+31,2	+49,5	+25,3	+1,5	+46,7	+87,6	+32,2	+42,0
2012 Januar	+3,0	+7,6	+7,5	+11,8	-14,3	-2,0	+5,2	-3,8	-5,1
Februar	-24,0	-12,8	-22,8	-1,6	-32,5	-35,6	-44,0	-29,6	-37,0
März	+7,3	+9,3	+9,0	+15,7	-21,6	+5,4	-3,4	+5,1	+16,1
April	-0,4	+2,4	+1,4	+6,9	-18,5	-3,0	-8,8	-0,6	-0,5
Mai	+1,0	+3,1	+1,6	+8,4	-22,3	-1,0	-0,9	-0,7	-1,6
Juni	+0,7	+2,3	-1,0	+8,2	-16,7	-0,8	+5,6	-7,6	+3,9
Juli	-5,3	-2,5	-2,8	+2,9	-30,4	-7,9	-12,0	-5,7	-6,5
August	+2,4	+4,5	+4,2	+9,3	-22,3	+0,5	-0,9	-0,2	+3,2
September	+2,5	+4,9	+6,2	+6,8	-11,9	+0,2	+1,6	+1,4	-3,1
Oktober	-5,8	-4,3	-4,9	-1,0	-21,3	-7,2	-10,6	-5,6	-5,9
November	-5,5	-3,1	-2,0	-1,4	-18,1	-7,8	-10,0	-6,5	-7,3
Dezember	-1,0	+2,8	-2,7	+8,9	-10,1	-5,2	-9,3	-1,4	-7,4
2013 Januar	-22,0	-16,6	-19,8	-13,6	-23,1	-28,5	-31,1	-23,0	-35,9
Februar	+7,0	+2,4	+12,2	-1,5	-10,2	+13,5	+16,1	+11,5	+14,9
März	-15,5	-12,8	-12,7	-13,3	-10,3	-18,3	-19,4	-11,6	-27,2
April	-3,4	-2,9	-2,1	-8,4	+34,0	-4,0	+7,6	-8,6	-8,5
Mai	-4,3	-3,7	-2,0	-8,2	+23,4	-4,9	-1,1	-6,2	-7,0
Juni	-1,1	-2,9	-0,8	-6,4	+11,8	+0,7	+1,3	+0,5	+0,2
Juli	-0,2	-0,7	+2,4	-5,1	+17,1	+0,3	+4,3	-4,0	+2,9
August	-5,7	-5,0	-0,9	-11,7	+27,5	-6,4	-0,4	-9,4	-8,6
September	-4,8	-4,8	-3,4	-8,9	+17,2	-4,7	-2,3	-7,8	-2,5
Oktober	-2,5	-3,4	-6,0	-4,7	+20,2	-1,6	+2,0	-5,6	+1,1
November	+0,4	-0,8	-7,2	+0,7	+22,0	+1,7	-0,7	+0,1	+6,9
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Anmerkung Seite 12

3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe seit 2010 nach Bauarten und Auftraggebern
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –
1 000 EUR

Jahr Monat	Auftragseingang									
	insgesamt	davon im								
		Hochbau					Tiefbau			
		zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Hochbau ¹⁾	Hochbau für Organi- sationen ohne Er- werbs- zweck	Hochbau für Körper- schaften des öffent- lichen Rechts	zusammen	gewerb- licher und industrieller Tiefbau	Straßen- bau	sonstiger Tief- bau für Körper- schaften des öffentlichen Rechts und für Organi- sationen ohne Erwerbszweck
2010	7 747 014	4 151 191	1 366 655	2 262 184	110 292	412 060	3 595 823	1 459 941	1 179 012	956 870
2011	7 902 041	4 349 940	1 540 384	2 450 968	119 382	239 206	3 552 101	1 426 355	1 245 300	880 446
2012	8 360 743	4 725 966	1 570 251	2 765 590	113 116	277 009	3 634 777	1 466 247	1 182 976	985 554
2013 (kumuliert)	8 207 616	4 657 244	1 524 675	2 790 565	106 343	235 661	3 550 372	1 362 813	1 306 515	881 044
2011 Januar	430 014	245 590	72 342	155 840	5 856	11 552	184 424	84 147	55 561	44 716
Februar	541 303	298 069	100 936	176 716	7 809	12 608	243 234	81 993	97 912	63 329
März	699 582	413 056	115 734	270 221	6 982	20 119	286 526	117 219	101 438	67 869
April	732 853	396 049	157 050	216 204	10 060	12 735	336 804	154 466	123 746	58 592
Mai	696 324	402 622	184 047	186 230	12 615	19 730	293 702	112 304	100 600	80 798
Juni	673 443	362 152	124 088	192 626	8 509	36 929	311 291	109 646	112 341	89 304
Juli	746 281	364 054	133 834	205 086	9 675	15 459	382 227	151 653	137 695	92 879
August	686 845	348 252	154 419	169 531	9 149	15 153	338 593	142 157	114 916	81 520
September	751 020	415 424	124 239	247 086	20 173	23 926	335 596	145 788	109 814	79 994
Oktober	689 592	399 573	135 751	238 200	10 041	15 581	290 019	113 380	110 290	66 349
November	640 368	358 491	112 950	199 660	9 185	36 696	281 877	117 752	85 515	78 610
Dezember	614 416	346 608	124 994	193 568	9 328	18 718	267 808	95 850	95 472	76 486
2012 Januar	510 784	330 355	102 036	196 106	6 519	25 694	180 429	87 446	47 890	45 093
Februar	666 408	322 067	127 293	174 844	5 028	14 902	344 341	101 388	80 709	162 244
März	793 391	510 264	120 617	340 556	13 741	35 350	283 127	107 330	104 029	71 768
April	659 091	354 177	113 599	204 554	8 020	28 004	304 914	110 293	112 965	81 656
Mai	707 109	340 310	124 915	188 828	8 764	17 803	366 799	151 335	136 666	78 798
Juni	848 207	497 630	233 011	222 265	12 048	30 306	350 577	147 146	118 372	85 059
Juli	770 720	421 172	139 092	256 478	12 122	13 480	349 548	150 806	103 282	95 460
August	699 533	409 695	136 463	229 251	13 121	30 860	289 838	123 191	103 721	62 926
September	711 351	405 700	143 965	222 041	9 402	30 292	305 651	135 895	97 914	71 842
Oktober	868 916	496 181	127 758	342 149	11 323	14 951	372 735	150 969	112 727	109 039
November	575 219	308 585	104 054	183 603	7 104	13 824	266 634	101 026	100 425	65 183
Dezember	550 014	329 830	97 448	204 915	5 924	21 543	220 184	99 422	64 276	56 486
2013 Januar	579 778	356 062	115 014	217 083	4 945	19 020	223 716	71 083	87 693	64 940
Februar	586 988	310 248	85 260	201 578	5 758	17 652	276 740	110 622	76 585	89 533
März	755 402	449 221	124 311	290 098	10 444	24 368	306 181	117 384	108 939	79 858
April	723 803	414 956	124 113	234 970	8 416	47 457	308 847	117 949	138 131	52 767
Mai	785 450	466 666	159 780	276 488	13 131	17 267	318 784	118 151	108 611	92 022
Juni	939 646	588 658	244 132	316 206	8 142	20 178	350 988	123 551	141 414	86 023
Juli	914 484	503 022	129 784	326 551	17 613	29 074	411 462	152 353	147 793	111 316
August	781 002	426 849	133 140	263 639	11 802	18 268	354 153	117 722	152 704	83 727
September	758 221	382 195	122 146	231 468	13 687	14 894	376 026	148 927	142 271	84 828
Oktober	730 627	439 199	169 854	252 061	6 132	11 152	291 428	114 540	110 585	66 303
November	652 215	320 168	117 141	180 423	6 273	16 331	332 047	170 531	91 789	69 727
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –
1 000 EUR

Bauart	Auftragseingang in Betrieben			
	insgesamt	davon in Betrieben mit ... Beschäftigten		
		unter 50	50 – 199	200 und mehr
Wohnungsbau	117 141	72 167	44 265	709
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	350 954	83 757	232 904	34 293
Öffentlicher Bau und Verkehrsbau	184 121	44 741	123 440	15 940
Insgesamt	652 216	200 665	400 609	50 942

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

5. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe seit 2012 nach Bauarten
1 000 EUR

Bauart	Auftragsbestand						
	31.03.	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.	30.06.	30.09.
	2012				2013		
Bauhauptgewerbe insgesamt	3 994 997	4 122 065	3 878 206	3 606 206	3 969 798	4 167 222	4 013 972
Hochbau zusammen	2 366 958	2 364 527	2 212 019	2 081 953	2 306 590	2 473 594	2 295 957
davon							
Wohnungsbau	553 436	648 272	559 466	475 698	484 333	621 418	484 091
gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	1 574 254	1 488 791	1 430 003	1 413 327	1 604 180	1 586 185	1 586 568
öffentlicher Hochbau	239 268	227 464	222 550	192 928	218 077	265 991	225 298
Tiefbau zusammen	1 628 039	1 757 538	1 666 187	1 524 253	1 663 208	1 693 628	1 718 015
davon							
Straßenbau	445 710	537 167	456 457	397 676	508 631	559 248	567 381
gewerblicher und industrieller Tiefbau	587 700	616 829	632 684	573 401	561 023	590 334	600 544
sonstiger öffentlicher Tiefbau	594 629	603 542	577 046	553 176	593 554	544 046	550 090

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**6. Betriebe, Beschäftigte, Entgelte sowie geleistete Arbeitsstunden
und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten im Bauhauptgewerbe seit 2010
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte	Entgelte	Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz ¹⁾		
				insgesamt	davon im		insgesamt	davon im	
					Hochbau	Tiefbau		Hochbau	Tiefbau
	Anzahl		1 000 EUR	1 000			1 000 EUR		
2010	1 191	59 688	2 066 302	69 918	34 546	35 372	8 325 353	4 439 524	3 885 829
2011	1 214	61 561	2 232 062	76 763	38 412	38 351	9 613 862	5 353 800	4 260 062
2012	1 250	63 171	2 319 377	76 935	40 109	36 826	9 717 952	5 571 635	4 146 317
2013 (kumuliert)	1 237	62 968	2 148 956	70 016	36 685	33 331	8 654 375	5 051 981	3 602 394
2011 Januar	1 206	59 604	152 195	4 831	2 548	2 283	419 508	256 347	163 161
Februar	1 202	59 462	153 324	5 524	2 830	2 694	568 197	348 914	219 283
März	1 199	59 647	176 215	6 673	3 333	3 340	729 264	417 942	311 322
April	1 196	60 025	182 325	6 285	3 084	3 201	733 032	408 516	324 516
Mai	1 195	60 201	183 933	7 196	3 572	3 624	852 176	469 594	382 582
Juni	1 195	60 628	195 484	6 141	3 058	3 083	778 679	426 393	352 286
Juli	1 195	61 275	186 930	6 715	3 271	3 444	847 816	475 322	372 494
August	1 193	62 384	193 770	6 705	3 330	3 375	871 582	467 202	404 380
September	1 189	61 934	188 908	7 012	3 428	3 584	932 934	504 944	427 990
Oktober	1 265	64 875	193 823	6 889	3 434	3 455	923 579	493 180	430 399
November	1 269	65 128	237 931	7 382	3 680	3 702	979 411	539 488	439 923
Dezember	1 258	63 568	187 224	5 410	2 844	2 566	977 684	545 958	431 726
2012 Januar	1 261	63 138	175 228	5 316	2 949	2 367	522 020	327 972	194 048
Februar	1 256	62 937	157 356	4 486	2 645	1 841	504 269	311 176	193 093
März	1 256	62 984	183 034	7 015	3 595	3 420	741 516	437 060	304 456
April	1 248	62 585	192 279	6 412	3 260	3 152	746 995	415 075	331 920
Mai	1 246	62 385	194 106	6 803	3 491	3 312	815 368	462 117	353 251
Juni	1 244	62 559	199 257	6 686	3 418	3 268	850 726	482 517	368 209
Juli	1 235	62 616	198 981	6 843	3 467	3 376	909 499	515 836	393 663
August	1 232	63 251	200 357	7 091	3 630	3 461	905 019	493 846	411 173
September	1 232	63 104	190 978	6 743	3 410	3 333	903 752	517 849	385 903
Oktober	1 262	64 482	204 495	7 412	3 793	3 619	947 077	523 917	423 160
November	1 265	64 594	240 382	7 228	3 743	3 485	972 455	556 110	416 345
Dezember	1 260	63 415	182 924	4 900	2 708	2 192	899 256	528 160	371 096
2013 Januar	1 254	62 554	166 665	4 295	2 567	1 728	435 457	285 429	150 028
Februar	1 249	62 093	158 635	4 738	2 707	2 031	514 451	332 943	181 508
März	1 245	62 288	169 073	5 556	2 975	2 581	619 921	380 839	239 082
April	1 240	62 303	200 936	7 051	3 655	3 396	751 660	441 798	309 862
Mai	1 238	62 613	200 605	6 356	3 317	3 039	756 325	431 860	324 465
Juni	1 237	62 948	198 920	6 791	3 449	3 342	849 056	475 132	373 924
Juli	1 231	62 950	208 922	7 357	3 741	3 616	964 485	546 426	418 059
August	1 222	63 245	199 959	6 557	3 411	3 146	858 528	483 865	374 663
September	1 219	62 864	195 132	6 908	3 503	3 405	910 770	539 792	370 978
Oktober	1 224	63 999	208 840	7 383	3 765	3 618	970 955	541 384	429 571
November	1 251	64 789	241 269	7 024	3 595	3 429	1 022 767	592 513	430 254
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) ohne Umsatzsteuer

7. Betriebe, Beschäftigte, Entgelte sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten im Bauhauptgewerbe sowie kreisfreien Städten und Kreisen
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Be- schäftigte	Entgelte	Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz ¹⁾		
				insgesamt	davon im		insgesamt	davon im	
					Hochbau	Tiefbau		Hochbau	Tiefbau
	Anzahl		1 000 EUR		1 000			1 000 EUR	
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	23	1 934	7 975	166	87	79	34 542	18 033	16 509
Duisburg	28	1 481	5 598	181	82	98	37 099	26 317	10 782
Essen	36	2 263	10 436	166	62	104	30 346	15 336	15 010
Krefeld	10	715	2 428	81	49	32	9 280	5 261	4 019
Mönchengladbach	16	553	1 792	61	32	29	6 809	4 806	2 003
Mülheim an der Ruhr	12	1 471	4 624	132	12	120	9 414	1 179	8 235
Oberhausen	25	1 196	4 379	139	103	35	11 676	7 650	4 026
Remscheid	5	307	1 215	30	17	13	6 039	3 565	2 474
Solingen	6	211	802	24	4	19	2 560	456	2 104
Wuppertal	8	301	1 158	36	25	10	11 209	10 069	1 140
Kreise									
Kleve	30	1 449	4 899	146	92	54	20 488	14 403	6 085
Mettmann	29	1 423	5 903	156	44	112	13 411	3 042	10 369
Rhein-Kreis Neuss	28	1 360	4 627	148	76	72	20 598	11 766	8 832
Viersen	22	742	2 814	84	45	39	9 982	4 916	5 066
Wesel	36	1 484	5 786	181	90	92	32 741	17 752	14 989
Reg.-Bez. Düsseldorf	314	16 890	64 436	1 731	820	908	256 194	144 551	111 643
Kreisfreie Städte									
Bonn	7	261	941	28	16	12	3 626	2 858	768
Köln	52	3 200	13 922	295	172	124	50 573	38 605	11 968
Leverkusen	12	672	2 404	75	34	42	5 638	2 153	3 485
Kreise									
Städteregion Aachen	31	1 234	4 641	121	76	46	20 739	17 256	3 483
darunter kreisfreie Stadt Aachen	11	603	2 535	55	35	20	11 344	10 326	1 018
Düren	17	1 214	5 381	137	22	115	24 407	3 453	20 953
Rhein-Erft-Kreis	28	1 467	5 466	187	110	77	21 456	11 975	9 481
Euskirchen	14	735	2 504	92	18	74	10 373	1 604	8 768
Heinsberg	29	1 846	6 847	190	90	100	27 221	12 637	14 584
Oberbergischer Kreis	21	705	2 150	82	37	45	7 105	3 042	4 062
Rhein.-Berg. Kreis	10	334	1 052	37	22	15	3 013	1 930	1 083
Rhein-Sieg-Kreis	40	2 062	7 009	247	117	130	25 929	9 480	16 449
Reg.-Bez. Köln	261	13 730	52 317	1 491	714	780	200 080	104 993	95 084
Kreisfreie Städte									
Bottrop	7	416	1 437	43	15	28	8 573	1 153	7 421
Gelsenkirchen	16	913	2 724	103	75	28	8 079	6 424	1 655
Münster	26	1 414	5 339	167	64	103	18 318	7 088	11 230

1) ohne Umsatzsteuer

Noch: 7. Betriebe, Beschäftigte, Entgelte sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten im Bauhauptgewerbe sowie kreisfreien Städten und Kreisen
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Be- schäftigte	Entgelte	Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz ¹⁾		
				insgesamt	davon im		insgesamt	davon im	
					Hochbau	Tiefbau		Hochbau	Tiefbau
	Anzahl		1 000 EUR		1 000			1 000 EUR	
Kreise									
Borken	68	3 935	15 400	418	274	144	63 846	46 771	17 075
Coesfeld	16	492	1 696	60	39	21	5 598	3 430	2 167
Recklinghausen	44	2 175	7 778	248	172	76	30 376	23 386	6 990
Steinfurt	51	2 737	8 922	291	156	135	87 961	72 129	15 832
Warendorf	18	775	2 563	84	43	41	8 809	5 320	3 489
Reg.-Bez. Münster	246	12 857	45 859	1 414	838	576	231 560	165 701	65 859
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	25	1 160	4 378	122	74	49	26 106	20 478	5 628
Kreise									
Gütersloh	40	1 841	7 066	218	144	74	36 998	24 446	12 551
Herford	15	609	2 028	66	36	30	16 168	11 116	5 052
Höxter	14	622	1 776	86	35	50	9 909	3 389	6 520
Lippe	28	1 092	3 598	124	80	45	15 763	10 860	4 903
Minden-Lübbecke	27	1 498	5 302	163	75	88	38 909	20 094	18 815
Paderborn	32	999	3 042	111	51	59	11 578	4 960	6 618
Reg.-Bez. Detmold	181	7 821	27 190	890	495	395	155 431	95 343	60 087
Kreisfreie Städte									
Bochum	21	1 474	6 483	174	60	114	14 391	5 088	9 303
Dortmund	44	2 481	9 236	251	105	146	38 462	18 638	19 823
Hagen	9	450	1 569	37	21	17	4 588	3 149	1 439
Hamm	12	744	3 090	81	32	48	10 497	2 402	8 095
Herne	15	1 003	4 719	111	68	43	10 504	2 878	7 626
Kreise									
Ennepe-Ruhr Kreis	15	546	1 591	62	21	41	4 525	1 232	3 292
Hochsauerlandkreis	35	1 526	5 415	178	77	101	21 590	8 488	13 102
Märkischer Kreis	20	820	2 641	93	47	46	11 401	6 240	5 161
Olpe	9	650	2 096	66	28	38	10 078	3 459	6 620
Siegen-Wittgenstein	33	2 211	9 029	247	139	108	33 239	16 333	16 906
Soest	19	1 008	3 607	126	93	33	14 338	10 514	3 824
Unna	17	578	1 991	70	36	34	5 895	3 506	2 389
Reg.-Bez. Arnsberg	249	13 491	51 467	1 496	727	769	179 508	81 927	97 580
Nordrhein-Westfalen	1 251	64 789	241 269	7 022	3 594	3 428	1 022 773	592 515	430 253

8. Produktionsindex*) im Bauhauptgewerbe seit 2010
– Alle Betriebe aufgeschätzt –

Jahr Monat		Produktionsindex im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
2010 = 100										
2010		100	100	100	100	100	100	100	100	
2011		110,9	112,1	116,6	108,0	91,5	108,6	112,9	112,6	97,7
2012		109,2	113,2	121,0	107,1	73,9	101,3	98,5	108,7	93,1
2013	(kumuliert)	105,0	108,8	113,2	106,7	81,6	97,5	98,5	101,1	90,9
2011	Januar	78,6	81,2	79,3	86,5	75,6	73,6	60,5	84,5	70,7
	Februar	93,8	95,2	94,3	97,6	93,2	90,9	87,6	97,3	84,3
	März	107,6	108,9	112,5	103,8	99,1	105,1	115,7	106,5	91,4
	April	122,0	122,4	128,1	116,4	99,4	121,3	132,8	123,1	106,0
	Mai	122,1	123,9	131,8	115,4	92,7	118,5	127,5	121,1	104,7
	Juni	121,3	123,4	131,4	113,7	97,2	117,1	122,4	123,6	101,3
	Juli	117,2	117,0	122,6	110,1	99,2	117,6	133,3	116,1	102,9
	August	107,1	108,1	112,6	104,3	86,9	105,2	117,8	105,8	90,6
	September	115,7	115,3	119,7	112,5	91,4	116,5	126,9	115,4	107,1
	Oktober	116,7	116,6	122,4	111,7	89,2	116,8	118,0	121,0	109,2
	November	118,8	118,8	124,4	114,1	92,4	118,7	119,4	123,3	110,7
	Dezember	109,8	113,9	120,1	109,5	81,3	101,7	92,6	113,1	93,8
2012	Januar	83,2	88,6	89,9	92,1	64,1	72,5	61,0	83,7	67,8
	Februar	72,8	79,6	76,3	91,0	61,7	59,1	47,2	70,9	53,9
	März	113,9	117,5	126,3	109,1	78,6	106,7	100,6	112,2	104,9
	April	120,1	123,5	133,8	113,0	81,5	113,5	108,8	122,8	104,2
	Mai	122,0	126,3	138,8	114,3	72,5	113,4	113,7	120,6	101,8
	Juni	119,4	123,2	134,4	111,3	79,6	111,9	116,3	114,2	103,3
	Juli	110,3	113,2	123,4	103,4	69,5	104,5	105,5	109,8	95,0
	August	108,9	112,2	121,5	104,1	68,2	102,4	105,5	106,4	92,9
	September	118,8	121,8	132,3	110,3	81,7	112,8	115,9	117,4	102,5
	Oktober	113,2	114,8	122,8	108,9	73,9	110,1	109,1	115,9	102,2
	November	116,6	119,4	128,5	110,9	79,4	111,1	111,2	116,9	102,1
	Dezember	111,3	117,9	123,4	117,4	76,4	98,0	87,0	113,1	86,4
2013	Januar	67,2	74,5	75,6	78,0	51,7	52,7	43,5	65,4	43,2
	Februar	80,9	87,3	90,4	88,3	58,0	68,1	56,7	80,2	61,6
	März	98,3	103,4	106,3	106,0	69,7	88,1	81,7	98,3	79,1
	April	117,7	121,7	126,2	116,0	107,4	109,8	118,0	111,1	98,8
	Mai	118,7	123,8	131,2	117,5	88,7	108,5	113,2	112,1	98,1
	Juni	118,5	121,2	128,1	116,0	85,6	113,2	117,8	113,7	107,5
	Juli	111,7	114,6	121,3	109,4	80,5	106,1	111,5	105,0	101,9
	August	105,0	109,2	115,5	102,4	84,8	96,6	105,9	95,5	88,1
	September	113,9	116,5	121,9	111,4	92,4	108,8	114,7	107,8	104,0
	Oktober	109,6	110,3	113,1	110,7	85,7	108,1	110,8	107,8	105,7
	November	114,0	114,6	115,7	117,8	92,8	112,7	110,1	115,3	111,7
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

*) siehe Anmerkung Seite 9 – 1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

Noch: 8. Produktionsindex*) im Bauhauptgewerbe seit 2010
– Alle Betriebe aufgeschätzt –

Jahr Monat	Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum im								
	Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
		zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
		%							
2010	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2011	+11,5	+12,5	+17,2	+8,1	–8,0	+9,5	+14,4	+13,2	–1,4
2012	–1,5	+1,0	+3,7	–0,8	–19,2	–6,7	–12,7	–3,5	–4,7
2013 (kumuliert)	–3,7	–3,5	–6,2	+0,5	+10,7	–4,1	–1,0	–6,6	–3,0
2011 Januar	+37,7	+32,8	+36,6	+23,3	+48,6	+49,9	+64,9	+44,8	+46,9
Februar	+41,7	+38,5	+44,6	+24,4	+57,1	+48,9	+86,6	+40,3	+32,9
März	+6,9	+8,5	+9,7	+7,5	+2,3	+3,8	+16,5	+6,4	–13,2
April	+4,6	+6,2	+9,2	+6,3	–17,4	+1,5	+8,4	+8,4	–15,4
Mai	+5,6	+8,2	+13,1	+3,1	–13,9	+0,7	+4,6	+8,1	–13,9
Juni	+7,1	+10,0	+15,5	+5,1	–16,0	+1,7	+1,0	+11,3	–12,0
Juli	+9,5	+10,7	+15,5	+6,4	–10,3	+7,0	+14,3	+8,8	–4,2
August	+5,2	+5,9	+11,2	+3,0	–22,2	+3,7	+12,2	+5,2	–8,3
September	+3,2	+3,8	+6,6	+5,2	–22,7	+2,0	+4,1	+5,4	–5,4
Oktober	+3,1	+4,8	+8,3	+2,6	–16,7	–	–4,3	+8,0	–6,9
November	+5,7	+6,9	+11,9	+2,9	–18,2	+3,5	+1,6	+5,8	+1,9
Dezember	+42,4	+40,1	+57,5	+19,4	+0,4	+47,7	+79,6	+36,0	+43,3
2012 Januar	+5,8	+9,1	+13,3	+6,5	–15,2	–1,4	+0,8	–1,0	–4,2
Februar	–22,4	–16,4	–19,0	–6,8	–33,8	–34,9	–46,1	–27,2	–36,1
März	+5,8	+7,9	+12,3	+5,0	–20,7	+1,6	–13,1	+5,4	+14,8
April	–1,5	+0,9	+4,4	–2,9	–18,1	–6,4	–18,0	–0,3	–1,7
Mai	–0,1	+1,9	+5,3	–1,0	–21,8	–4,3	–10,9	–0,4	–2,7
Juni	–1,6	–0,2	+2,3	–2,2	–18,1	–4,5	–4,9	–7,6	+2,0
Juli	–5,9	–3,2	+0,7	–6,1	–29,9	–11,2	–20,8	–5,4	–7,6
August	+1,7	+3,7	+7,9	–0,2	–21,5	–2,6	–10,4	+0,6	+2,6
September	+2,6	+5,6	+10,6	–2,0	–10,7	–3,2	–8,7	+1,7	–4,3
Oktober	–3,0	–1,6	+0,3	–2,5	–17,2	–5,8	–7,6	–4,2	–6,4
November	–1,8	+0,5	+3,3	–2,8	–14,1	–6,4	–6,9	–5,2	–7,8
Dezember	+1,3	+3,5	+2,7	+7,2	–6,0	–3,7	–6,1	–	–7,9
2013 Januar	–19,2	–15,9	–15,9	–15,3	–19,4	–27,3	–28,7	–21,9	–36,3
Februar	+11,1	+9,6	+18,4	–2,9	–5,9	+15,1	+20,1	+13,2	+14,3
März	–13,7	–11,9	–15,8	–2,8	–11,3	–17,5	–18,8	–12,4	–24,6
April	–2,0	–1,4	–5,6	+2,6	+31,9	–3,3	+8,4	–9,5	–5,2
Mai	–2,7	–2,0	–5,5	+2,9	+22,3	–4,2	–0,4	–7,1	–3,7
Juni	–0,8	–1,7	–4,7	+4,2	+7,5	+1,2	+1,3	–0,4	+4,0
Juli	+1,3	+1,2	–1,7	+5,8	+15,7	+1,5	+5,6	–4,4	+7,2
August	–3,6	–2,6	–4,9	–1,6	+24,5	–5,7	+0,4	–10,3	–5,2
September	–4,1	–4,3	–7,8	+1,0	+13,1	–3,6	–1,1	–8,2	+1,5
Oktober	–3,3	–3,9	–7,9	+1,7	+16,1	–1,8	+1,6	–7,0	+3,4
November	–2,3	–4,1	–10,0	+6,3	+16,9	+1,4	–1,0	–1,4	+9,4
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Anmerkung Seite 19

**9. Beschäftigte, Entgelte sowie geleistete Arbeitsstunden
und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 2010 nach Bauarten
– Alle Betriebe aufgeschätzt –**

Jahr Monat	Beschäftigte	Entgelte	Geleistete Arbeitsstunden im						
			Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau			Tiefbau		
				davon im			davon im		
				Wohnungs- bau	gewerblichen und indus- triellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau	Straßenbau	gewerblichen und indus- triellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
	Anzahl	1 000 EUR		1 000					
2010	119 209	3 375 751	139 095	57 513	27 977	7 116	13 880	19 815	12 794
2011	124 191	3 631 458	157 674	68 527	30 872	6 665	16 077	22 760	12 773
2012	129 472	3 802 255	158 369	72 680	31 272	5 492	14 229	22 314	12 382
2013 (kumuliert)	129 144	3 556 552	145 068	64 946	29 751	5 794	13 468	19 673	11 436
2011 Januar	116 018	242 987	9 357	3 902	2 070	460	719	1 432	774
Februar	115 742	244 789	10 677	4 440	2 236	543	996	1 579	883
März	123 380	291 909	14 093	6 094	2 735	664	1 513	1 986	1 101
April	124 162	302 030	13 266	5 760	2 545	553	1 441	1 907	1 060
Mai	124 526	304 694	15 370	6 864	2 923	597	1 603	2 171	1 212
Juni ³⁾	125 140	321 839	13 191	5 907	2 487	541	1 328	1 915	1 013
Juli	126 747	309 659	14 157	6 123	2 674	613	1 607	1 997	1 143
August	129 041	320 990	14 175	6 162	2 774	588	1 556	1 993	1 102
September	128 110	312 936	14 698	6 295	2 879	595	1 603	2 080	1 246
Oktober	126 493	306 754	13 473	5 854	2 598	528	1 355	1 983	1 155
November	126 987	376 561	14 421	6 244	2 787	574	1 447	2 133	1 236
Dezember	123 945	296 310	10 796	4 882	2 164	409	909	1 584	848
2012 Januar	123 106	277 325	10 587	4 729	2 357	417	775	1 516	793
Februar	122 715	249 039	8 871	3 853	2 233	385	572	1 226	602
März	131 312	303 782	14 613	6 715	2 819	517	1 284	2 044	1 234
April	130 480	319 125	13 384	6 172	2 536	465	1 206	1 941	1 064
Mai	130 063	322 158	14 353	6 775	2 713	438	1 326	2 007	1 094
Juni ³⁾	130 693	329 169	14 055	6 564	2 642	481	1 357	1 901	1 110
Juli	130 545	330 249	14 303	6 629	2 701	462	1 361	2 021	1 129
August	131 869	332 533	14 818	6 861	2 857	476	1 423	2 047	1 154
September	131 562	316 966	14 076	6 494	2 633	496	1 366	1 974	1 113
Oktober	131 087	332 869	14 814	6 664	2 874	496	1 414	2 145	1 221
November	131 315	391 284	14 567	6 659	2 794	509	1 376	2 065	1 164
Dezember	128 918	297 756	9 928	4 565	2 113	350	769	1 427	704
2013 Januar	127 168	271 291	8 802	4 106	2 060	347	564	1 209	516
Februar	126 231	258 220	9 657	4 484	2 131	356	668	1 349	669
März	129 088	283 267	11 736	5 275	2 558	428	963	1 653	859
April	129 119	336 650	14 834	6 611	2 954	696	1 468	1 972	1 133
Mai	129 762	336 096	13 534	6 215	2 708	520	1 274	1 800	1 017
Juni	130 350	328 046	14 276	6 425	2 828	531	1 396	1 923	1 173
Juli	130 460	350 030	15 504	6 997	3 068	574	1 527	2 052	1 286
August	131 071	335 013	13 936	6 373	2 748	579	1 388	1 785	1 063
September	130 282	326 926	14 456	6 420	2 853	602	1 442	1 934	1 205
Oktober	127 738	339 173	14 563	6 240	2 969	585	1 460	2 026	1 283
November	129 314	391 840	13 770	5 800	2 874	576	1 318	1 970	1 232
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) ohne Umsatzsteuer – 2) einschl. landwirtschaftlichen Baus – 3) Ergebnisse der Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe (Stichtag: 30.06.)

**Noch: 9. Beschäftigte, Entgelte sowie geleistete Arbeitsstunden
und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 2010 nach Bauarten
– Alle Betriebe aufgeschätzt –**

Jahr Monat		Baugewerblicher Umsatz ¹⁾ im						
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau			Tiefbau		
			davon im			davon im		
			Wohnungs- bau	gewerblichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau	Straßenbau	gewerblichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 EUR								
2010		13 653 411	4 847 259	3 232 693	832 271	1 610 013	1 845 172	1 286 003
2011		15 399 911	5 408 027	3 850 835	894 926	1 748 010	2 139 943	1 358 170
2012		15 654 457	5 916 253	3 891 209	741 734	1 683 098	2 111 717	1 310 446
2013 (kumuliert)		13 856 441	4 904 053	3 793 442	673 088	1 488 866	1 781 048	1 215 944
2011 Januar		680 899	245 077	189 743	51 738	50 411	85 364	58 566
Februar		937 366	355 865	240 851	79 328	79 830	103 848	77 644
März		1 191 015	430 090	304 561	68 216	124 684	159 235	104 229
April		1 182 066	406 284	303 130	67 046	137 844	169 005	98 757
Mai		1 393 104	505 220	334 670	75 431	159 154	198 312	120 317
Juni ³⁾		1 280 423	471 900	298 760	67 664	142 942	191 933	107 224
Juli		1 352 109	443 890	359 170	83 756	161 860	187 061	116 372
August		1 391 607	461 214	346 444	77 996	179 515	208 396	118 042
September		1 508 939	526 904	370 027	77 373	201 932	198 400	134 303
Oktober		1 444 217	515 009	335 997	74 147	180 218	196 616	142 230
November		1 509 229	505 834	392 349	80 229	171 758	216 952	142 107
Dezember		1 528 937	540 740	375 133	92 002	157 862	224 821	138 379
2012 Januar		819 173	291 685	241 868	51 243	62 308	111 966	60 103
Februar		789 623	278 801	228 205	49 876	61 996	102 073	68 672
März		1 215 510	472 536	308 767	57 759	114 511	161 550	100 387
April		1 203 413	441 933	293 886	56 603	129 787	179 064	102 140
Mai		1 332 469	513 287	322 831	58 977	147 762	181 311	108 301
Juni ³⁾		1 391 779	531 913	340 123	64 976	151 844	185 039	117 884
Juli		1 482 687	567 866	360 004	67 743	167 894	194 787	124 393
August		1 460 805	541 345	346 710	64 024	183 014	196 215	129 497
September		1 501 544	607 447	349 687	66 579	170 026	190 521	117 284
Oktober		1 493 871	554 329	354 590	65 605	182 516	209 411	127 420
November		1 542 392	585 044	377 753	69 508	168 277	201 797	140 013
Dezember		1 421 191	530 067	366 785	68 841	143 163	197 983	114 352
2013 Januar		694 725	267 255	200 262	43 512	45 018	83 634	55 044
Februar		813 913	304 175	234 945	52 094	56 312	106 530	59 857
März		1 031 675	400 854	278 737	51 567	83 091	135 465	81 961
April		1 241 006	470 938	313 190	68 016	130 818	154 714	103 330
Mai		1 235 787	449 882	313 064	65 305	133 783	167 988	105 765
Juni		1 383 550	515 060	341 655	63 594	157 123	176 412	129 706
Juli		1 541 973	519 794	425 875	71 646	180 021	206 849	137 788
August		1 361 236	443 718	378 251	69 398	170 852	175 948	123 069
September		1 501 398	568 286	404 818	63 263	163 411	175 006	126 614
Oktober		1 496 113	487 722	416 741	62 355	187 872	194 348	147 075
November		1 555 065	476 369	485 904	62 338	180 565	204 154	145 735
Dezember		...	...	...	...	...	...	...

**10. Beschäftigte, Entgelte im Bauhauptgewerbe sowie
geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten
– Alle Betriebe aufgeschätzt –**

Merkmal/ Einheit	November		November	Veränderung in % November 2013 gegenüber		Januar bis Berichtsmonat		
	Oktober					2013	2012	Veränderung in % gegenüber dem ent- sprechenden Vorjahres- zeitraum
	2013		2012	Nov. 2012	Okt. 2013			
Beschäftigte insgesamt	129 314	127 738	131 315	-1,5	+1,2	129 144	129 522	-0,3
Entgelte (1 000 EUR)	391 840	339 173	391 284	+0,1	+15,5	3 556 552	3 504 499	+1,5
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 h)	13 770	14 563	14 567	-5,5	-5,4	145 068	148 441	-2,3
davon								
Hochbau zusammen	9 250	9 794	9 962	-7,1	-5,6	100 491	102 416	-1,9
davon								
Wohnungsbau	5 800	6 240	6 659	-12,9	-7,1	64 946	68 115	-4,7
gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	2 874	2 969	2 794	+2,9	-3,2	29 751	29 159	+2,0
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	215	212	182	+18,1	+1,4	2 174	1 804	+20,5
Hochbau für Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	361	373	327	+10,4	-3,2	3 620	3 338	+8,4
Tiefbau zusammen	4 520	4 769	4 605	-1,8	-5,2	44 577	46 025	-3,1
davon								
gewerblicher und industrieller Tiefbau	1 970	2 026	2 065	-4,6	-2,8	19 673	20 887	-5,8
Straßenbau	1 318	1 460	1 376	-4,2	-9,7	13 468	13 460	+0,1
sonstiger öffentlicher Tiefbau	1 232	1 283	1 164	+5,8	-4,0	11 436	11 678	-2,1
Gesamtumsatz (1 000 EUR)	1 568 117	1 507 811	1 555 584	+0,8	+4,0	13 977 200	14 370 781	-2,7
Baugewerblicher Umsatz (1 000 EUR)	1 555 065	1 496 113	1 542 392	+0,8	+3,9	13 856 441	14 233 266	-2,6
davon								
Hochbau zusammen	1 024 611	966 818	1 032 305	-0,7	+6,0	9 370 583	9 583 503	-2,2
davon								
Wohnungsbau	476 369	487 722	585 044	-18,6	-2,3	4 904 053	5 386 186	-9,0
gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	485 904	416 741	377 753	+28,6	+16,6	3 793 442	3 524 424	+7,6
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	19 540	21 065	17 847	+9,5	-7,2	207 543	160 126	+29,6
Hochbau für Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	42 798	41 290	51 661	-17,2	+3,7	465 545	512 767	-9,2
Tiefbau zusammen	530 454	529 295	510 087	+4,0	+0,2	4 485 858	4 649 763	-3,5
davon								
gewerblicher und industrieller Tiefbau	204 154	194 348	201 797	+1,2	+5,0	1 781 048	1 913 734	-6,9
Straßenbau	180 565	187 872	168 277	+7,3	-3,9	1 488 866	1 539 935	-3,3
sonstiger öffentlicher Tiefbau	145 735	147 075	140 013	+4,1	-0,9	1 215 944	1 196 094	+1,7

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

Veröffentlichungen zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes

Bautätigkeit

Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden

Bestellnummer: F21

Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baulalter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F22

Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionaleergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F20

Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen am 31. Dezember

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über den von den Gemeinden gemeldeten Baufortschritt der noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen und sonstige Wohneinheiten) nach Bauzustand; erloschene Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohnbau, Rauminhalt, Wohnung) nach Gebäudeart, Bauherr und Genehmigungszeitraum; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F23

Wohnungswesen

Wohngeld in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bewilligungsbehörden gemeldeten Wohngeldfälle zum 31.12. einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem I. Quartal des Folgejahres. Wohngeld beziehende Haushalte insgesamt, wohngeldrechtliche Teilhaushalte in Mischhaushalten, Allgemeines Wohngeld beziehende Haushalte nach Mietzuschuss und Lastenzuschuss, nach Haushaltsgröße und Mietenstufe der Gemeinden, Miete und Belastung sowie nach gezahlten Wohngeldbeträgen; Ergebnisse für das Land, Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F29

Wohnungsbestand in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes (Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen nach Gebäudearten; Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Anzahl der Räume)

Bestellnummer: F24

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

→ Ergebnis der Ergänzungserhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte und Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E22

→ Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E21

→ Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Entgelte, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken

Bestellnummer: E23

Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe) in Nordrhein-Westfalen

→ Ergebnis der Zusatzerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen, Betriebsgrößenklassen und Verwaltungsbezirken.

Bestellnummer: E30

→ Quartalergebnisse

Inhalt: Vierteljährliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E29

→ Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Entgelte, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken

Bestellnummer: E33

Weitere Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen für den Bereich Bauwirtschaft Heike Wardin unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3788, für den Bereich Bautätigkeit und Wohnungswesen Hans Dieter Heinrichs unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3274.

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.1 bzw. Fachserie 5, Reihe 1 veröffentlicht.